

Gerhard-Ritter-Preis 2023

Der Historiker Professor Dr. Gerhard Ritter war von 1925 bis 1956 ordentlicher Professor an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. In Würdigung seines wissenschaftlichen Werkes vergibt die Universität Freiburg einen Preis für hervorragende historische wissenschaftliche Arbeiten zur Geschichte der Neuzeit.

Der Preis wird vergeben zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in den historischen Wissenschaften der Albert-Ludwigs-Universität, vorrangig für Dissertations- oder Habilitationsarbeiten.

Vorschlagsberechtigt ist jede hauptamtliche Professorin / jeder hauptamtliche Professor der Albert-Ludwigs-Universität. Als Anlage sollten die Vorschläge umfassen:

- Ein Exemplar der vorgeschlagenen Arbeit, wenn möglich ergänzt um eine digitale Fassung im PDF-Format.
- Eine Begründung des Vorschlages.
- Im Falle von Dissertationen und Habilitationen die Gutachten aus den jeweiligen Verfahren.

Die eingereichten Arbeiten sollten im Laufe der beiden letzten Jahre abgeschlossen worden sein.

Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert.

Vorschläge können bis zum 20. Juli 2023 eingereicht werden an:

Geschäftsführung
Historisches Seminar
Rempartstraße 15
79085 Freiburg

geschaeftsfuehrung@geschichte.uni-freiburg.de